

BOYS' DAY 2016 **KURZBERICHT**

Bundesland Oberösterreich
DSA Judy Salamon, Linz, Jänner 2017

Vorwort

Dieses Jahr fand bereits zum neunten Mal der bundesweite Aktionstag „Boys' Day“ statt, um mehr männliche Jugendliche für Erziehungs- und Pflegeberufe zu begeistern.

Der Grund: Die Berufsgruppen „Soziales und Erziehung“ sind mit über 70% momentan noch ein klar weiblich dominierter Bereich.

Alle Schulklassen, die dieses Jahr eine Pflegeeinrichtung im Rahmen des Boys' Day besuchten, konnten zudem an einem Wettbewerb teilnehmen. Der Boys' Day Contest lud junge Schüler ein, sich mit der Zukunft zu beschäftigen: Wie müsste ein Pflegewohnhaus im Jahr 2040 aussehen, um interessant und geeignet für BewohnerInnen UND PflegerInnen zu sein? Wie kann es gelingen, dass sich mehr Männer für Pflegeberufe interessieren? Die Burschen waren eingeladen, ihrer Phantasie freien Lauf zu lassen und ihre Ideen in Worten, als Grafik, Fotos, Film oder musikalisch einzusenden.

Schwerpunkte in diesem Jahr waren:

- Die Anzahl der Jugendlichen in Workshops zu steigern
- Netzwerke und bestehende PartnerInnen miteinzubinden
- Interesse am Newsletter zu wecken
- Koordination zwischen Schulen und Einrichtungen
- Einzelschnuppern zu ermöglichen
- Speziell Schüler aus Oberstufe und Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) anzusprechen
- Einrichtungen, Schulen, EntscheidungsträgerInnen, Plattformen zu informieren
- Öffentlichkeitsarbeit

Hinsichtlich der Einrichtungsbesuche war uns wichtig, den Burschen auch in den ländlichen Regionen eine Wahlmöglichkeit anbieten zu können. Daher haben wir uns bemüht, ein möglichst breites Angebot an verschiedenen Einrichtungen auch hinsichtlich der geographischen Lage anzubieten. Spezielle Wünsche wurden entgegengenommen (Beginnzeit/Veranstaltungsort entsprach den Zug/Busverbindungen, Plätze in bestimmten Kindergarteneinrichtungen, Einrichtungen direkt im Ort usw.)

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurden verschiedenste Aktivitäten gesetzt, um eine hohe Beteiligungsrate zu erreichen: Öffentlichkeitsarbeit mit Hilfe des Landesschulrates, diverser Netzwerke im Sozialbereich (SPAK, Sozialstammtische von verschiedenen Gemeinden, Jugendnetzwerktagungen), Präsentationen in Jugendzentren, Ausbildungseinrichtungen und dem Arbeitsmarktservice sowie für MultiplikatorInnen. Weiters stellten wir Kontakte mit den Schulen und Einrichtungen im Rahmen der Messe „Jugend und Beruf“ in Wels her. Wir versandten viele Infomails, legten Broschüren auf und verteilten Plakate, damit der Boys' Day nicht nur im Herbst in aller Munde ist.

Sehr gefreut hat uns auch, dass es wieder bundesländerüberschreitende Aktivitäten gab, so schnupperten oberösterreichische Burschen in Salzburg und andere kamen von Niederösterreich in OÖ Einrichtungen. Wir sehen dies als Bestätigung, wie wichtig eine gute und flexible Zusammenarbeit verschiedenster Organisationen ist.

Sehr herzlich bedanken wir uns bei den Akteuren und Akteurinnen, die den Boys' Day erst zum Boys' Day machen. Viele Schulen und Einrichtungen berichteten mit Fotos und Beiträgen auf ihrer Homepage darüber.

Der Boys' Day 2016 in Zahlen

Die Organisation des Boys' Day Oberösterreich wurde auch heuer wieder von der ÖSB Consulting sehr erfolgreich durchgeführt. Insgesamt nahmen 613 Schüler an Einrichtungsbesuchen und Workshops in ganz OÖ teil. 38 Schulen haben ihren Burschen den Zugang zum Boys' Day ermöglicht, teilweise im Klassenverbund, aber auch über Einzelschnuppern. Burschen aus neun verschiedenen Oberstufenschulen haben sich beteiligt, rund 60% der Teilnehmer kamen aus der Neuen Mittelschule.

Besonders wichtig war uns heuer, die Anzahl der Workshops, in denen sich die Burschen mit erfahrenen Trainern intensiv mit der Thematik auseinandersetzen können, zu steigern. Insgesamt konnten dadurch im Vergleich zum Vorjahr mehr Burschen erreicht werden.

Der Tabelle auf der nächsten Seite können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen und Schulen am Boys' Day 2016 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche /Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	412	34	30
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	21	17	12
Gesamt	433	51	38

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	14	180	

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Allein die Teilnahme von 433 jungen Burschen am Aktionstag zeigt, wie wichtig der Boys' Day ist. Hervorzuheben ist, dass die Burschen nicht lediglich im Klassenverbund mit den anderen mitgingen, sondern sich selber für eine Teilnahme interessierten und das für sie passende Angebot aussuchten - einige LehrerInnen legten großen Wert darauf.

Das Netzwerken und die durchaus herausfordernde Organisation haben auch insofern Erfolg gezeigt, als sich viel mehr Einrichtungen, als benötigt, bereit erklärt haben, ihren Betrieb für einen Schnuppertag zur Verfügung zu stellen. Wir konnten somit laufend bis zum Schluss auf Anfrage noch spezielle Schnupperplätze anbieten.

Erfolgreich und spannend für die Burschen war, mit den betreuten Personen in Kontakt zu kommen und sich selbst einbringen zu dürfen. Es ging vor allem darum, selber praktische Erfahrungen und Selbsterfahrungen zu machen.

2017 werden wir die heuer gesetzten Schwerpunkte weiterführen. Durch das Akquirieren von neuen Sozialinstitutionen möchten wir ein flächendeckendes und breites Angebot weiter

ausbauen. Ebenso werden wir versuchen, vor allem im Bereich der AHS neue Schulen zu einer Teilnahme am Boys' Day zu bewegen.